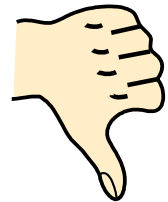


**Feiert mit uns!**

**Die „behindert und verrückt feiern- Pride Parade 2014“**  
**Wir wollen Behindert-Sein und Verrückt-Sein feiern.**  
**Am 12. Juli 2014 um 15 Uhr in Berlin!**

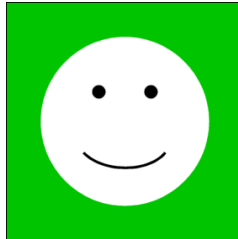
**Viele Menschen denken:**

Behindert oder Verrückt-Sein ist schlecht.  
Sie denken: Dass ist nicht normal.



**Aber wir sagen:**

Wir sind so wie wir sind.  
Und das ist auch gut so!



Viele Menschen finden:  
Wir sind komisch.  
Oder: Wir verhalten uns komisch.  
Wir finden das nicht!  
Wir sind, wie wir sind.



Ärzte und Ärztinnen sagen oft: Sie sind behindert.  
Sie haben diese Behinderung.  
Oder: Sie sind verrückt.  
In schwerer Sprache heißt das **Diagnose**.  
Viele Menschen finden ihre **Diagnose** blöd.

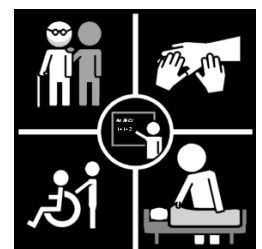


Wir wurden lange ausgegrenzt.  
Wir wurden schlecht behandelt.  
Wir mussten in Behinderten-Heimen wohnen.  
Andere haben versucht unsere Behinderung  
oder Verrückt-Heit zu heilen.  
Wir wollen das nicht!  
Unsere Behinderung gehört zu uns!



**Wir kämpfen für Barriere-Freiheit.**

Wir kämpfen dafür,  
dass alle Menschen mit-machen können.  
Wir kämpfen für gute Unter-Stützung.



## **Wir wollen Gleich-Berechtigung.**

Wir wollen so behandelt werden wie alle anderen Menschen.

Wir wollen jetzt die gleichen Rechte für alle!



## **Wir sind überall:**

Wir tun das, was alle tun.

Wir studieren.

Wir arbeiten im Büro.

Oder wir arbeiten nicht.

Wir leben so, wie andere Menschen.

Wir verlieben uns.

Wir haben Beziehungen und bekommen Kinder.

Wir haben Spaß.

Wir genießen unser Leben.



## **Wir wollen kein Mit-Leid.**

Wir wollen uns nicht anpassen.

Wir sind, wie wir sind!

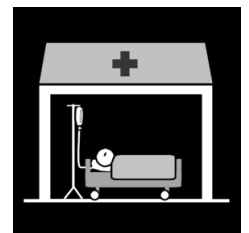
Viele Menschen können nicht auf die Parade kommen.

Zum Beispiel:

Manche sind in einem Kranken-Haus

oder in der **Psychiatrie**.

Die **Psychiatrie** ist ein Krankenhaus für Menschen, die verrückt sind.



Viele schämen sich.

Viele haben Angst.

Viele haben zu wenig Hilfe oder Unterstützung.

Auch für sie gehen wir auf die Straße.



## **Es ist noch viel zu tun.**

Alle reden von Inklusion.

Aber es verändert sich nicht viel.

Sehr viele arbeiten immer noch in

Werk-Stätten für behinderte Menschen.

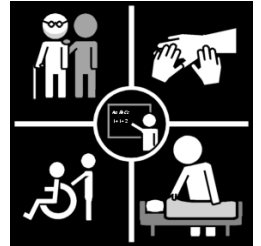
Sie kriegen dort sehr wenig Geld.



Immer mehr Menschen werden weg-gesperrt.  
Weil sie verrückt sind.



Es gibt zu wenig Geld für Unter-Stützung.  
Es gibt immer noch keine Barriere-Freiheit.



**Aber:**

**Wir möchten uns für unsere Rechte einsetzen.  
Wir möchten selber entscheiden.**

**Deswegen:**

**Trau dich.**

**Zeig dich.**

**Mit deiner Freude.**

**Mit deiner Lust.**

**Lasst uns zusammen feiern.**



Auf der **behindert und verrückt feiern** – Pride Parade Berlin.

**Welcher Tag? Samstag, 12. Juli 2014**



**Um wie viel Uhr? 15.00 Uhr**



**Wo geht es los?**

**Am Hermannplatz in Berlin-Neukölln**

